

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Nordost (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

SC Pöcking-Possenhofen : TSV Pentenried
Dienstag, 14.11.2023, 19:30 Uhr

Niederlage für den SC Pöcking-Possenhofen in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Nordost (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend bei den Gästen vom TSV Pentenried, als Dieter Schmied sein Einzel gewinnen und damit den 8:4-Sieg beim Gastgeber SC Pöcking-Possenhofen perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Gerhard Kainz, der seine Spiele ausnahmslos siegreich gestaltete. In ihrem 8. Saisonspiel waren die Gastgeber vom SC Pöcking-Possenhofen ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Den Sieg von d'Ambrosio / Schmied konnten Burger / Lehne im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Wittgen / Hoyer, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Wegel / Kainz verloren. Die Anzeigetafel zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Die erfolgsbringende Taktik fehlte im Anschluss Walter Burger bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christian Wegel ab Ballwechsel 1. Das musste man neidlos anerkennen. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Robert Wittgen gegen Laura d'Ambrosio, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Friedrich Lehne seinem Gegner Gerhard Kainz letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Norbert Hoyer konnte anschließend einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Dieter Schmied beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 1:5. In toller Verfassung präsentierte sich Walter Burger im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Laura d'Ambrosio. Robert Wittgen gelang es im Anschluss Christian Wegel zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Friedrich Lehne Dieter Schmied in fünf Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 3:6. Nur einen Satzerfolg verbuchte daraufhin Norbert Hoyer bei seiner Niederlage gegen Gerhard Kainz. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Sieg von Friedrich Lehne gegen Laura d'Ambrosio konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Einen langen Atem hatten die Spieler im vierten Satz, der insgesamt 36 Punkte umfasste. Nicht ganz mithalten konnte Walter Burger, beim 0:11, 5:11, 12:10, 7:11 gegen Dieter Schmied, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Hierbei überließ Burger seinem Gegner im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:8 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der SC Pöcking-Possenhofen nun ein Punktekonto von 3:13 Punkten auf, während der TSV Pentenried vor dem nächsten Spiel, das am 17.11.2023 gegen den TSV Gilching-Argelsried II ansteht, 5:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SC Pöcking-Possenhofen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 28.11.2023 gegen den SC Maisach.

Statistik:

SC Pöcking-Possenhofen

Doppel: Burger / Lehne 0:1, Wittgen / Hoyer 0:1

Einzel: W. Burger 0:3, R. Wittgen 1:1, F. Lehne 2:1, N. Hoyer 1:1

TSV Pentenried

Doppel: d'Ambrosio / Schmied 1:0, Wegel / Kainz 1:0

Einzel: L. d'Ambrosio 2:1, C. Wegel 1:1, D. Schmied 1:2, G. Kainz 2:0